

Zürich, 31. März 2014

IT-dreamjobs geht in die zweite Runde

Die Schweiz braucht mehr Fachkräfte im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT). Darauf hat die Branche mit der Kampagne IT-dreamjobs reagiert. Bis 13. April 2014 läuft die zweite Werbewelle in Bern und Zürich. Die Plakatkampagne mit jungen IT-Botschaftern verschiedener Schweizer Unternehmen wird von einem DreamApp-Wettbewerb für Jugendliche bis 21 Jahre begleitet.

Die ICT-Branche ist der fünftgrösste Wirtschaftssektor der Schweiz. Bereits heute fehlen qualifizierte Fachkräfte, bis ins Jahr 2020 sollen es 25'000 sein. Eine breite Koalition von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand lancierte deshalb 2013 die Kampagne IT-dreamjobs. Sie soll mit Vorurteilen zum ICT-Beruf aufräumen und junge Menschen zu einer Ausbildung in diesem Bereich motivieren. Die zweite Welle der Kampagne startet jetzt in Bern und Zürich und im öffentlichen Verkehr der gesamten Deutschschweiz.

Zentrale Rolle einer starken ICT-Branche für den Werkplatz Schweiz

Wie spannend Informations- und Kommunikationstechnologie ist, erzählen in der Kampagne diejenigen, die ihren Traumberuf in der Informatik gefunden haben. Die vier neuen Gesichter der zweiten Welle sind Informatikerinnen und Informatiker von Credit Suisse, ETH Zürich / Disney Research, Swisscom und HP Schweiz. Sie alle unterstützen die Kampagne als Goldsponsoren.

Credit Suisse und Swisscom engagieren sich im Rahmen der Stiftung IT-Berufsbildung Schweiz seit dem Start für die Kampagne IT-dreamjobs und sind neu auch mit eigenen Mitarbeitenden auf den Plakaten präsent.

Mario Cramerli, Leiter IT Region Schweiz der Credit Suisse, sagte: „Als einer der grössten IT-Arbeitgeber in der Schweiz machen wir uns für die Nachwuchsförderung in diesem Bereich stark. Informatik ist eine treibende Kraft für das Bankgeschäft der Zukunft, wir sind auf hoch qualifizierte IT-Spezialisten angewiesen, die unsere Geschäftsprozesse verstehen und anspruchsvolle Projekte leiten können.“

Swisscom-CEO Urs Schaeppi betont die Schlüsselrolle der Informatik für die Schweiz: „Gut ausgebildete Fachkräfte helfen uns, Wertschöpfung in der Schweiz zu erzielen und zu halten. Nur mit einer starken Schweizer ICT bleiben wir international wettbewerbsfähig.“

Auch für Marcel Borgo, CEO von HP Schweiz, liegt das Potential in gut ausgebildeten Fachkräften: „Es sind kluge IT-Spezialistinnen und -Spezialisten,

die unsere technologischen Innovationen vorantreiben. Sie leisten Grossartiges und erweitern das Feld der Möglichkeiten kontinuierlich.“

Weiterentwicklung der Kampagne gemeinsam mit der Zielgruppe

Die Kampagne wird gemeinsam mit der Zielgruppe weiterentwickelt. Zwei Schulklassen aus Zürich und Bern haben Rückmeldungen zur ersten Werbewelle gegeben. Aufgrund dieses Feedbacks wurde das Design der Kampagne angepasst und die Videoportraits neu von Studierenden der Zürcher Hochschule der Künste erstellt.

DreamApp-Wettbewerb für Jugendliche

Begleitet wird die zweite Kampagnenwelle von einem Wettbewerb, in dem Jugendliche bis 21 Jahre ihre Idee für eine neue App einreichen können. Die Sieger-App wird im Sommer durch das Schweizer Start-up bitforge programmiert.

Mehr Informationen zur Kampagne: www.it-dreamjobs.ch.

Kontakt:

Annette Kielholz
Projektleitung IT-dreamjobs
Tel. 044 268 89 62
<mailto:info@it-dreamjobs.ch>

Die folgenden Unternehmen und Organisationen sind Sponsoren von IT-dreamjobs:

Amt für Informatik des Kantons Bern, asem group, Avaloq, bbv Software Services, bitforge, Credit Suisse, Die Post, Doodle AG, EMC, emineo, Ergon Informatik AG, ETH Zürich, Fernfachhochschule Schweiz, Hasler Stiftung, Hochschule für Technik Rapperswil, HP Schweiz, IBM Schweiz, ictjobs.ch, [ipt] Innovation Process Technology AG, Migros, Netcetera, Open Systems, Raiffeisen, Stadt Zürich, Stiftung IT-Berufsbildung Schweiz, Swico, Swisscom (Schweiz) AG, swissICT, UBS, Zeix, ZHAW School of Engineering, ZLI Zürcher Lehrbetriebsverband Informatik, Zühlke Engineering, Zürcher Kantonalbank

Über die Stiftung IT-Berufsbildung Schweiz

Die Stiftung ICT-Berufsbildung Schweiz beteiligt sich mit 500'000 Franken an der Kampagne IT-dreamjobs. Mit ICT-Berufsbildung wurde bereits 2010 eine starke Organisation gegründet, die die Anwerbung und Ausbildung von ICT-Berufsleuten im nicht-akademischen Bereich vorantreibt. Insgesamt wird die Kampagne von über 30 Sponsoren aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand unterstützt.